

Neuer Platz am Bach

Bauabnahme an der Baustelle im Gottenheimer Unterdorf / Fest am 21. Mai

Gottenheim. Sauber gefegt und mit einem rot-weißen Absperrband vor dem Betreten geschützt präsentierte sich am vergangenen Mittwoch, 19. April, der neue Dorfplatz am Neugraben im Gottenheimer Unterdorf. Beim letzten „Jour fixe“ auf der Baustelle wurde von Bauleiter Achim Berger vom Planungsbüro Ralf Wermuth und von Bürgermeister Christian Riesterer die offizielle Bauabnahme erteilt.

„Wir sind sehr froh über das Ergebnis. Die Platzgestaltung und der Zugang zum Bach sind gut gelungen“, freute sich Bürgermeister Christian Riesterer über das neue Schmuckstück mitten im Dorf. Sowohl mit der Planung durch das Büro Wermuth wie auch mit der Bauausführung durch „Flor Design“ sei die Gemeinde zufrieden. „Wir haben die Baustelle sehr eng betreut. Jeden Mittwoch hatten wir einen festen Termin, um den Fort-

gang der Arbeiten zu begutachten. Die Zusammenarbeit von Gemeinde, Planer und Baufirma war bestens“, so der Bürgermeister, der sich bei allen Beteiligten für ihre gute Arbeit bedankte. Auch Andreas Schupp vom Bauamt der Gemeinde, der die Baustelle für die Gemeinde betreut hatte, galt der Dank des Bürgermeisters. Schupp war trotz Urlaubs zur Bauabnahme gekommen, weil das Projekt auch für ihn nicht alltäglich war. Immerhin war das Arbeiten im Wasser des Neugrabens für die Planer, die Baufirma und die Gemeinde mit besonderen wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren verbunden und auch die Ausführung war kompliziert. Mit Hochwasser-Big-Bags wurde während der Phase, in der die Trittsteine im Bach und die untersten Sitzsteine am Ufer gesetzt wurden, das Wasser von der Baustelle ferngehalten. „Glücklicherweise hat es in dieser Phase nicht geregnet. Wir waren froh, als wir aus dem Wasser draußen waren“, so Niels Hövelmeyer,

Projektleiter von Flor Design.

Am Mittwoch, 8. März, war mit der baulichen Umgestaltung des Bereichs zwischen Mühlbach und Neugraben im Unterdorf begonnen worden. Die Fertigstellung des Projektes war ursprünglich auf den 1. Mai terminiert. „Wir sind trotz der komplizierten Situation bei den Arbeiten im Wasser sehr gut vorangekommen“, freute sich Vorarbeiter Dirk Bausenhard vom ausführenden Landschaftsbauunternehmen „Flor Design“, der auf der Baustelle in Gottenheim für die Arbeiten verantwortlich war, über die Fertigstellung des Bauprojektes.

Der Gottenheimer Gemeinderat hatte letztes Jahr beschlossen, das naturnahe Areal zwischen Mühlbach und Neugraben aufzuwerten. Mit Steinstufen aus Granit wurde ein Zugang zum Neugraben hergestellt. Zusätzlich wurde zwischen Narrenbrunnen und Neugraben ein kleiner Dorfplatz befestigt. Auch ein Wasser- und ein Stromanschluss wurden installiert. **Marianne Ambs**